





E 1797<sup>22</sup>

Catho in latin: durch  
Sebastianum Brant  
geteutschet.

Ad Cathonis lectorem.

Sebastianus Brant.

A Spicē diuinū preclari dogma Cathonis  
Quo pueros mores cum grauitate docet  
Instruit infantes materno in lacte decorēt  
Haurire: et mores: in dolem et inde bonam  
Hūc lege: nō pp̄ter vim carminis amplaq̄ vba  
Sed decus vnde tibi prodeat: atq; salis:  
At postq; instructus sis moribus: inde poetas  
Virgilium: atq; alios: historicosq; leges  
Ecce cathonis enim: vernarū: carmina lingua  
Uertimus: hos rhytmos edidimusq; nouos  
Ac verbum verbo curauī reddere quantum  
Id rhytmus tulit: et precipitantis opus  
Nam bene dum pueris statui facere: atq; iuiente  
Apposui lenib; versibus ecce manum.  
Atq; aliquem in tenui contriui messe laborem  
Qui tibi si placeat: dic mibi Theda Vale:

24.







Am animaduerterē q̄ plurimos  
hoies grauiter errare in via morū:  
Succurrentū t̄ p̄sulēdū eoz opio  
niōi fore eristimau: marievt glioſe  
vñuerēt: t̄ honore cōtingerent.

Noch dem ich eygentlich nam war:

Sas vil leüt schwerlich irrten gar  
Vnd ab dem weg der sytten gingen  
Hdoch ich hilff vnd rat in zū bringen  
Dor auf/ do mitt loblich sye lebten  
Sas sye noch eren vnd tugent strebten

Aunc te fili mi charissime docebo

Quo pacto mores animi tui componas.

Nün wil ich aller liebster sün  
Sich leren was du sollest dün  
Wo mit du richtest wol vnd feyn  
Sie sitten des gemütes deyn

Igitur precepta mea: legito ita: vt intelligas  
Legere enim t̄ non intelligere: est negligere:

Sarumb so welleſt lesen hye  
Meyn gbot das du verstandest die  
San lesen vnd das nit verston  
Ist summiſſ vnd gibt eleynen lon

Batum serua

Foro te para

Eoniugem ama

Eum bonis ambula

Behalt wol was dir geschencket ist  
Auch zū dem markt dich wiſſlich ryſt  
Hab deyn gemahel lieb vnd werd  
Wandel mit leütten güter gebeid

Ad consilium ne accesseris anteq̄ voceris:

Su solt nit nahen keynem ratt

a ij

Vor dem das man dich berüfft hat  
**D**undus esto: **S**aluta libenter:  
Du solt seyn reyn/eins suberen leben  
Gern deynen gruß den leüten geben  
**L**ede maiori: **P**arce minori.  
Gib vor dem grossern/im entwicck  
Sem myn dern schon/im übersich  
**D**agistrum metue. **E**cereundiam serua:  
Vörcht deyn lermeister ghorsamlich  
Behalt zücht/lüg das du schammest dich  
**R**em tuam custodi. **B**iligerntiam adhibe  
Aliena noli concupiscere.  
Behalt wol deyn ding/güt fliß fer an  
Nitt wollest bgird zü frömbdem han  
**F**amiliā cura. **D**utuū da. **L**ui des videto  
Hab güt acht auf deyn hauffgesind  
Lyß gern auß/hylff deym armen fründ  
Doch lüg für dich zü aller frist  
Wein du das deyn außborgen bift  
**Q**uod satis est dormi. **I**nsurandū serua:  
Schlaff dir genüg/zü vil doch nicht  
Was du verheyft hält eydes pflicht  
**S**olue libenter. **K**aro conuīua:  
Du solt deyn schuld bezalen gern  
Vil würtschafft han solt du entberen  
**D**eretricem fuge. **L**ibros lege  
**Q**ue legeris memento. **L**iberos erudi  
Böß vntreyn wiber soltu fließen  
Deyn kyd soltu zü gütēm ziehen  
Bücher vnd geschrifft man lesen sol  
Was du lyßt das behalt auch wol

**J**udicio adesto? **C**onsultus esto?

Bis gern an des gerichtes statt  
fragt man dich so gyß trüwen rat

**D**isserum noli irridere. **A**d pretorium stato?

Nit welst spotten des armen man  
Sunder am rechten im beystan

**T**ute consule. **P**arentes pacienter vince?

Gib sichern rat deim guten fründ  
Mit gdult deyn eltern überwind

**A**ccepti beneficij memor esto. **E**quum iudica?

Bis angedenck wo du hñn gast  
Ser gütthet so du entpfangen hast  
Lüg vrteil recht mit gleicher wag  
Hör auch den andern teyl vnd frag

**I**racundiam tempora. **I**rasci ab re noli.

Messig dein zorn zu aller zyt  
Du vrsach völlest zürnen nyt

**T**rocho lude. **A**leam fuge.

Spiel mit dem klotz das ist mein rott  
Mürsel/spielbret/flüch wie den dott

**D**inorem nō contempseris

**N**il ex arbitrio virium feceris?

Nit welst verachten kleyne leüt  
Aufseygene krafft verlass dich nüt

**I**stud stude agere quod iustum est

**L**ibenter amorem fert.

Ler ihün das gien das recht ist gthan  
Loß dich in eren gern liep han

a iiij

# Primus Liber Cathonis

**H**3 deus est anim? vt nobis carmina dicunt;  
Hic tibi p̄cipue sit pura mēte colendus.

Sie weyle ein got ist ewig wesen  
Als wir das in den geschriften lesen  
So welst den selben durch sein ḡute  
Eren vor auss mit luterin gm̄ute

Plus vigila semper ne somno deditus esto  
Nam diuturna quies vicijs alimenta ministrat;

Mach allzeyt me nit welst geben  
Sem schlöff vnd ey in ful tregen leben  
San treglich schlöffen lange wil  
Gibt vrsach speyß zü bosheit vil

Virtutem primam puto compescere linguam:

Proximus ille deo qui scit ratione tacere

Ich acht die ersten tugent seyn  
Bezwingen wol die zungen deyn  
Zü nechst bey got der wonen soll  
Wer mit vernunft kan schwegen wol

Sperne repugnando tibi tu contrarius esse

Conueniet nulli qui secum dissidet ipse

Nit welkest in dem handel deyn

Sir selbst widerwertig seyn

Wer mit im selbs nit stellen kan

Ser mag mit nyemans frieden han

Si vitam inspicias hominum: si deniq; mores:

Eum culpas alios: nemo sine crimine viuit

Sichst du der menschen leben an

Was wesen/sidt hab yeder man

Vnd du wilt straffen deyne fründ

**G**edenck das gantz nyemant lebt on sünd  
**Q**ue nocturna tenes: quis sint cara relinque  
**U**tilitas opibus preponi tempore debet  
Verloß ob es noch dir behag  
Das ding das dir schaden bringen mag  
Man sol fürsetzen alle zeyt  
Den nutz der ere für güt vnd geyt  
**K**onstans & leuis vt res expositulat esto  
**T**emporibus mores sapiens sine criminie mutat  
Du solt stanthafftig seyn all zeyt  
Vnd bweglich wie die zeyt sich geyt  
Der wiß on lasser wandlen mag  
Sin sitten/noch gestalt der tag  
**A**il temere uxori de seruis crede querenti  
**S**epe etenim mulier quem coniunx diligit odit  
Seyr haßfrauwen glaub leichtlich nüt  
Man sye clagt von den knechten üt  
Har offt ein fraw würfst findschafft an  
An den knecht/ den ließ hat ir man  
**C**unq mones aliquem nec se velit ipse moneri  
**S**i tibi sit charus noli desistere ceptis  
Wann du manst einen der mitt wil  
Das du in sollest manen vil  
Von dein anfengen nit aufhörl  
Ist er dir ließ/stroß/warn/vnd ler  
**C**ontra verbosos noli contendere verbis:  
**S**ermo datur cunctis: animi sapientia paucis.  
Mit worten weder krieg noch stryc  
Wider die die vol wort synt allzyt  
All menschen synt zu red bereit  
Wenig hant des gemüts wißheit

a iiii

**B**ilige sic alios vt sis tibi charis amicis  
**S**ic bon⁹ esto bonis ne te mala damna sequant⁹.

Halt also lieb auch ander leyt  
Sas du deyn selb frünt sygst allzeyt  
Biß also güt den gütten all  
Sas dir kein böser schad züfall

**R**umores fuge ne incipias nouis auctor haberi  
**N**am nulli tacuisse nocet: nocet esse locutum

flüch nüwe mer/ das man nit vissliche  
Sich halt als du es hettest erdicht  
San schweygen selten schaden bringt  
Auf reden vil vnratt entspringt

**R**em tibi promissam certam promittere noli  
**R**ara fides ideo: quia multi multa loquuntur

Nil wel st zü sagen einige frist  
Sas ding das dir verheissen ist  
Selten ist glaub/erfelt bey wil  
Sann vil leüt müssen reden vil

**E**um te aliquis laudat iuder tuus esse memento  
**P**lus alij̄s de te quam tu tibi credere noli

Gedenck dein selbs richter zü seyn  
So yeman lob das wesen deyn  
Nil wellest eym andern oder mir  
Wer glauben dann dir selbs von dir

**O**fficium alterius multis narrare memento:  
**A**ltq; alij̄s: cum tu beneficeris ipse sileto.

Gedenck zü rümen alle zeyt  
Sen dienst vnd wolthat ander leüt  
Aber so du hast wol gethan

Sen andern/schweyg sag nüt dar von  
**M**ultorum cum facta senex ⁊ dicta recenset;

**F**actibi succurrant iumentis que feceris ipse

Bist du alt vnd erzalst allzeyt  
Sie werck vnd wort vil ander leüt  
Schaff das die tugent bey dir ston  
Sie du in iugent hast gethon

**N**e cures si quis tacito sermone loquatur:

**C**onscius ipse sibi de se putat omnia dici  
Acht nit ob yeman s heymlich wort  
Red mit eim andern hie vnd dort  
Sann wer sich selber schuldig weyß  
Der went man sag/er stal die geyß

**E**um fueris felix que sunt aduersa caueto:

**N**on eodem cursu respondent vltima primis:

Ob du bist selig hie in zyt  
Lüg das der vnsal dir schad nüt  
Vsgang vnd end halten nit sich  
Sas sie dem anfang sygen glich

**E**um dubia et fragilis sit nobis vita tributa

**I**n mortem alterius spem tu tibi ponere noli:

Sidt das vns auffgesetzt ist all  
Ein leben frant in zweyfels fall  
So setz dein hoffnung/züuersicht  
In vnsal/dot/eins andern nicht

**E**xiguum munus cum dat tibi pauper amicus:

**A**ccipito placide pleneq; laudare memento.

So dir dein armer fründt vissicht  
Ein schwache gab gibt oder schicht  
Nim die mit senssten gmüt von ym  
Und lob sie wol mit ganzer stym

**I**nfantem nudum cum te natura creamit:

**P**aupertatis onus pacienter ferre memento?

av

Wile die natur geschaffen hatt  
Sich nacken vnd bloß von kyndes statt  
So gedenck das du gedulteklich  
Sie bürd der armut nemst auff dich  
Ne timeas illam que vite est vltima finis  
**Qui metuit mortem quod vivit perdit ipsum.**  
Nit vörcht das letzt end deynes leben  
Der dott ist allen menschen geben  
Sann wer den tod vörcht/der verlürt  
Das in seyn leben wenig stürt  
**Si tibi pro meritis nemo respondet amicus:**  
Incusare deum noli:sed teipsum coerct  
Ob dir noch dein verdiensten nüt  
Sein fründ widergelten zu zyt  
Welkest nit schuldigen got dar an  
Sunder dich selbs in zwangniß han  
Ne tibi quid desit quesitis vtere parce  
**Ide quod est serues semper tibi deesse putato?**  
Bruch messiglich dein gwinnen güt  
Das es dich nit verlossen düt  
Was du hast das behalt on clag  
Gdenck das dir allzyt gbristen mag  
**Quod prestare potes ne bis promiseris ulli:**  
Nesis ventosus dum vis bonus esse videri  
Was du magst thün das welkest nicht  
Zwurnen verheissen eym vissicht  
Das nit so du meynst wesen güt  
Man sprech du habst vnsteten müt  
**Qui simulat verbis nec corde est fidus amicus**  
**Tu quoq; fac simile:sic ars deluditur arte**  
Wer nit mit hertz ist trüwer freündt

Sunder mit gliswort dir erscheynde  
Thū du im auch des glich all frist  
So würt betrogen lyst mit lyst  
**Noli homines blando nimium sermonē probare**  
**Fistula dulce canit volucrem dum decipit auceps**  
Lit wellest versuchen ander leüt  
Mit zū vil schmeichel wort all zeyst  
Gar sūß die pfiss singt so do lügt  
Der vogler vnd den vogel strügt  
**Eum tibi sint nati nec opes: tunc artibus illos**  
**Instrue: quo possint in opem defendere vitam**  
Hastu kint/wenig gült dar bey  
Ler sie ein hantwerck/funsten frey  
Sas sie jr leben mögen nerien  
Vnd grosser armüt sich erweren  
**Quod vile est carum: quod carum: vile putato:**  
**Sic tibi nec cupidus: nec auarus nosceris ulli.**  
Scherz was vnwert sey/es sey werdt  
Vnd was werdt sey/es sey vnwerdt  
So achter nieman dich dar für  
Sas gitzich sey deins hertzen bgir  
**Que culpare soles ea tu ne feceris ipse**  
**Turpe est doctori cum culpa redarguit ipsum**  
Was du gewon zū schelten bist  
Thū nit das selb zū keyner fryst  
Es stat dem lerer an schentlich  
Wann man spricht/artzt heil selber dich  
**Quod iustum est petito: vt quod videat honestum**  
**Nam stultum est petere quod possit iure negari:**  
Was recht ist das heysch tag vnd nacht  
Dper das man für erber acht

**S**an heischen ist ein grosse dorheit  
Sie ding die man mit recht verseyt  
**I**gnotum tibi tu noli preponere notis  
**E**cognita iudicio constant incognita casu  
Nit wellest fürsetzen gering  
Sir das vnkunt für kuntlich ding  
Kuntlich ding stond in vnser acht  
Sas vnküt stot in züfals macht  
**E**um dubia incertis versetur vita periclis:  
**P**ro lucro tibi pone diem quocunq; laboras:  
Seid vnser zweyfelhaftigs leben  
Mit schadens vnfall ist umbgeben  
So setz den tag dir für gwinn  
Vff welchen du würst arbeit in  
**A**incere cum possis interdum cede sodali  
**O**bsequio quoniam dulces retinentur amici.  
Weich et was dem gesellen deyn  
So du mit sygk magst meister seyn  
Sann süsse fründ behalten werden  
Mit dienstbarkeit vnd früntlich gberden  
**N**e dubites cum magna petis impendere parua  
**H**is etenim rebus coniungit gratia charos  
Lüg wann du grosses heischen wilt  
Sas dich des kleinen nit beuylt  
Sann widergelt in solchen dingē  
Den geliebten mag vil früntschaft bringē  
**L**item inferre caue: cum quo tibi gratia iuncta est  
**I**ra odium generat: concordia nutrit amore  
Hüt dich mit krieg den nit entrüst  
Der dir verwandt in gnaden ist  
Sann zorn den has gebürt vnd mert

**E**inhelligkeit recht ließ ernert  
Seruorū ob culpam cum te dolor v̄get in iram  
Ipse tibi moderare: tuis ut parcere possis

Wan dich der schmertz z̄u zürnen tringt  
Vn̄ vmb der knecht schuld mißhat zwingt  
Brich ab/das du in meslich tragst  
Sas du den deynem schonen magst/  
So mit du nit deyn gſind veriagist

**Q**uem superare potes interdum vince ferendo:  
**D**arima enim mor̄ est semper pacientia virtus

Etwan mit leyden überwind  
Sen du magst überwinden gſchwind  
Sann die grōst tugent in den sytten  
Iſt allzeyt gdultiglich gelitten

**C**onserua potius que sunt iam parta labore:  
**L**um labor in damno ē crescit mortalis egestas

Du solt behalten alle frist  
Sas vor mit arbeyt gwinnen ist  
So arbeit ist in schadens stroß  
So wechſt aus tödlich armūt groſſ

**B**apsilis interdum notis & charis amicis:  
**L**um fueris felix semper tibi proximus esto

Bif gastbar/laß etwan on sünd  
Deyn künigest vnd deyn gütten fründ  
Bistu reych das dir nit gebrest  
Byß allzeit dir der aller nechſt

## **S**ecundus liber.

**T**elluris si forte velis cognoscere cultus:  
Virgilii legito: qđ si mage nosse laboras  
Herbarū vires Dacer tibi carmīe dicit

Wiltu villich kennen vnd leren  
Den buw der erd wie man sol eren  
So lyß virgilium dar von  
Wiltu zu wissen widerston  
Lieber der früter krafft villich  
Das seit macer in seym gedicht  
**S**i romana cupis t punica noscere bella:  
Lucanum queras qui martis prelia dicit  
Ob du begerst wyssen zu zeyt  
Der Römer vnd carthago streyt  
Süch Lucanum der seyt dar von  
Wie mars zu stritten ist gewon  
**S**i quid amare libet vel discere amare legendo  
Nasonem petito: si autem cura tibi hec est  
Ut sapiens vias: audi que discere possis:  
Per que semotum vichs deducitur euum.  
**E**rgo ades t que sit sapientia disce legendo  
Ob dich gelust zu lieb dich kerden  
Oder du narr/bülschafft wilt leren  
Süch nasonem/ob aber dir  
Siß sorg zu seyn syg vnd begir  
Wie du lebst wise/so soltu hören  
Was du hie von mir mögst leren  
Dar durch du mögst volbringen wol  
Seyn zeyt vnd tag on laster mol  
Darumb kum har/ler lesen frey  
Das du erfärest was weyßheit sey  
**S**i potes ignotis etiam prodelle memento  
Utilius regno est meritis acquirere amicum:  
Gedenck ob du magst on schad vntruig  
Biß auch den vnerkante nuß

Eyn fründt gewinnen dienstbarlich  
Ist besser dann eyn künigreych  
Ditte archana dei: celumq; inquirere quid sit:  
Eum sis mortalis que sunt mortalia cura  
Lit frag noch sück was syg der bescheyt  
Ses hymels vnd gots heymlichkeit  
Sie wyle du dötilich bist so sück  
Dötiliche ding mit höhers rück  
Linque metum leti: nam stultum est tēpore omni  
Qui mortem metuit amittit gaudia vite  
Lad auf die vorcht des todes nüt  
Sann es ein dorheit ist allzeyt  
Sie weyle du vorchst den dot mitt leiđ  
Verlürstu all deyns lebens freyd  
Fratus de re incerta contendere noli  
Impedit ira animum ne possit cernere verum  
Lit wölst von vngewissem ding  
In grym vnd zorn friegen gering  
Sann zorn das gemüet also verblent  
Sas es recht worheit nitt erkent  
Fac sumptuz propere dum tps postulat aut res:  
Bandum etenim aliquid: cū res desiderat ipsa  
Gib auf behend/ vnd kosten mach  
So das vor dert die zeyt vnd sach  
Mann müß aufgeben noch gestalt  
So mit das ander man behalt  
Quod nimū est fugito. paruo gaudere memēto  
Tuta mage est puppis modico que sumine ferē  
flüch alles das do ist zu vil  
Bdenck frōw des kleynen dich bey wil  
Wer sicherheit eyn schifflin hat

Sas auff eym fleynen wasser gat.  
Quod pudeat socios: prudens celare memento  
Ne plures culpent id quod tibi displicet vni  
Hdenc vñ verschwig vernunfftiglich  
Vor gsellen/wes du schamnest dich  
Sas mit das selb allmenglich schelt  
Sas dir alleyn schadt vnd missfelt  
Holo putes homines prauos peccata lucrari  
Temporib' peccata latent:mox deinde patescunt:  
Ich wil nit das du meynst das frey  
Ein sunder in seyn sun den sey  
Zu zeyten blybt verschwigen sun d  
Vnd würt zu zeyt offen geschwind  
Corporis erigni vires contemnere noli:  
Consilio pollet cui vim natura negavit  
Lit wellest verachten eynige zeyt  
Die sterck die in eym fleynen leyt  
Sann wem sterck die natur verseyt  
Der schynt mit synn vnd behendigkeyt  
Quem scieris no esse parem tibi tempore cede:  
Victorem a victo sepe superari videmus:  
Zu zeyt dem mit vernunft entwich  
Den du weyst dir nit wesen glich  
Wir sehen dick das ni der leyt  
Der starck/der mit eym schwachen streyt  
Aduersus notum noli contendere verbis  
Lis minimis verbis interdum marima crescit.  
Lit wöllest krieg mit worten han  
Wider ein wolbekanten man  
San etwan krieg auf worten fleyn  
Entspringt vnd wescht groß vñ vnreyn

**Quid deus intendat noli perquirere sorte**

**Quod statuit de te: sine te deliberat ipse**

Nitt wöllest als ein dor versüchen

Den willen gottes in loszbüchen

Was gott on dich hatt angesehen

Sas thüt vnd loßt er on dich geschehen

Inuidiam nimio cultu vitare memento

**Que si non ledit:tamen hanc sufferre molestū est**

Gedenck flüch zü vil hofflichkeit

Sas man den hasz nitt auff dich leydt

Sann ob dir ioch nit schadet der

So ist er doch zü tragen schwer

**Esto fortis animo cum sis damnatus inique:**

**Nemo diu gaudet qui iudice vincit iniquo**

Bis starck deyns gnuits ob man hatt dich

Verurteylet vnrechteflich

San niemant frō wet sich lang zeyt

Ser durch falsch riechter obgeleyt

**Litis preterite noli maledicta referre:**

**Post inimicitias iram meminisse malorum est**

Sie bösen scheltwort meld keyn frist

Ses krieges der versünnet ist

Noch sündschafft/zorn melden mit nüt

Ist eygenschafft der bösen lüt

**Non te collaudes:nec te culpaueris ipse**

**Hoc faciunt stulti quos gloria veratinanis**

Nitt lob dich selv hochfertiglich

Ses gleichen schilt nit selber dich

Sas dünt narren/die do berürt

Jr eytel ere in hochfart fürt

**Attere quesitis modice:dum sumptus abundat**

B

**L**abitur ex quo quod partum est tempore longo

Seyn gewunnen güt bruch messiglich

Ob du schon bist an kosten rich

In eleyner zeyt verlaufft vnd schwindt

Sas mann hart lange zeyt gewinnt

**I**nspiens esto dum tempus postulat aut res

**S**tulticiam simulare loco: prudentia summa est.

Bis etwan schimpfig/ nitt allzeyt

So sich die sach also begeyt

Glichsen dorheydt noch gelegenheit

Ist oft die grōst fürsichtigkeit

**E**ururiam fugito: simul t vitare memento

**C**rimen auaricie: nam sunt contraria fame

flüch vnkeüssheit/ gdenck dar bey

Sas dir/ des gleych zu fliehen sey

Ser gyttheit laster/ das es ist

Wider deyn lymūt ere alle frist

**N**oli cuncta quidem referenti credere semper

**N**ecribuenda fides: quia multi multa loquunt̄

Su wellest yedem claffer nitt

Glauben seyn sag zu aller zit

Kleyn glauben hab dar an bey wyk

Sann vil leüt müssen reden vil

**Q**uod potu peccas ignoscere tu tibi noli

**N**am nullum crimen vini est; sed culpa bibentis.

Ulit wellest über sehen dir

Sas du sündst in drinckens begir

Sann der weyn hat ganz sünden keyn

Ses drinckers ist die schuld alleyn

**C**onsilium archanū tacito committe sodali

**C**orporis auxiliū medico committe fideli

Mann soll ein rätt bey mlichen helen  
Gruwen gsecken allein entpfelhen  
Sie hilff des leybs man legen soll  
An ein getruwen arzet wol

**S**uccessu indigno noli tibi ferre molestus  
**I**ndulget fortuna malis: vt ledere possit  
Lit wellest tragen schwermüglich  
Ob fall des vnglucks cum auff dich  
Glück hengt den bösen etwan nach  
Das es im schaden mag mit rach

**P**rospice qui veniunt hos casus esse ferendos  
**A**nam leuius ledit quicquid preuidimus ante.

Versich dich das des glückes schlag  
Mann wart vnd tragen müß all tag  
Dann leychter ist ein yeder schadt  
Sen mann vor hyn fürsehen hadt

**R**ebus in aduersis animum submittere noli  
**S**pem retine: spes vna hoiem no morte relinqt:  
Lit laß deyn gmüt mitt truren zwingen  
Reyn zeyt in widerwertigen dingen  
Hoffnung bhalt die bis in dott  
Alleyn den menschen nitt verlot

**R**em tibi quam noscas aptam dimittere noli:  
**F**ronte capillata post hoc occasio calua est  
Verloß das ding zu keyner fryst  
Das du weyst das dir eben ist  
Dann gelegenheit mit löcken vil  
Wirt dar noch oft fal vnder wil

**Q**uod sequitur specta qd prominet ante videto  
**I**llum imitare deum qui partem spectat vtrāq  
Lüg eben was noch volgen mag

B ij

Sas fünftig das fürsich alltag  
Du solt nachfolgen deynem got  
Der bed teyl ansicht frūg vnd spott  
Fortior ut valeas interdum parcior esto  
Pauca voluptati debentur plura saluti  
Bis erwan messiger zū stundt  
Sas du mögest blyben starck gesundt  
Wenig solman der wölkust geben  
So mitt man mög yn gesundheit leben  
Iudicium populi nunq̄ contempseris vnus  
Ne nulli placeas dum vis contemnere multos:  
Niener verschmahen wellest alleyn  
Des volcks vrteyl in der gemeyn  
Das du nit gfallest keym bey wyle  
So du verachten meynest vyl  
Sit tibi precipue quod primum est cura salutis  
Tempora ne culpes cum tibi sis causa doloris  
Dir syg zūm ersten vor auf ber eyt  
Sie sorg deynes leybes vnd gesundheit  
Schuldig die zeyt zū keyner fryst  
So du dir vrsach schmertzens gyß  
Somnia ne cares nā mens hūana quod optat  
Dum vigilat sperat per somnum cernit idipsum  
Lit acht noch würd durch troum beschwert  
San menschlich gniüt was es bgert  
Vnd hoffnet so es wache vissicht  
Das selb es in dem schlöff auch sicht

**T**ertius liber.  
Oc qūz cupis carmē cognoscere lector  
Hec precepta feras que sunt gratissima vites

Welcher leser erkennen wölk  
Diß gedicht wie er sich halten sölk  
Der selb diß gbot ym hertzen trag  
Sie gnem dem leben seynt all tag  
**Instrue preceptis animum: nec discere cesses**  
Nam sine doctrina vita est quasi mortis imago  
Seyn gmüt mitt gütten gbotten ler  
Zü lerent die nümer auff herz  
Sann on ler ist das leben wild  
Vnd vnnutz wie des rodes bild  
**Commoda mīta feras sīnautem spreueris illud**  
Non me doctore sed te neglereris ipsum  
So wurst verlangen nutz vnd erz  
Verachtest du aber meyn lerz  
Sarffstu dar an nit schuldigen mich  
Sunder hast selbs versumet dich  
**Eum recte viuas ne cures verba malorum**  
Arbitrij nostri non est quid quisq; loquatur.  
Wann du recht lebest hie in zeyt  
So achst der bösen nachred nytt  
Es stot nit vnserm willen zü  
Was yederman red oder thü  
**Productus testis: salio tamen ante pudore;**  
**Quantumcunq; potes celato crimen amici.**  
Bistu bestelt zü eynem züg  
Vor auf behalt deyn scham/nit lüg  
So verr du das magst dün so schwig  
Seyns fründes laster nit auf schrig  
**Sermones blandos blesosq; vitare memento**  
**Simplicitas veri fama est: fraus ficta loquendi;**  
Gedenck hüt dich gleych als vor eym mort  
B iiij

Vor süsser red vnd schmeychel wört

Einfalt ein frünt ist der wortheit

Ser sucht beschys wer lügen seyt

Segniciem fugito que vite ignavia fertur

Nam cum animus languet cōsumit inertia corp⁹:

flüch dragheit/die do als man seyt

Ses lebens ist zerstörlichkeit.

Dann wann das gmütt verdroßen ist

So wurt verzert der leyß wie myß

Interpone tuis interdum gaudia curis

At possis animo quemuis sufferre laborem:

Setz etwan freyd vnd kurtze wil

Zwischen deyn sorg/doch nit zu vil

Sas du mögst tragen lichteflich

Aße arbeyt die beschweren dich.

Alterius factum aut dicum ne carpseris vnq̄

Exemplo simili ne te derideat alter

Ullt wellest bereeden aße stunde

Was ander leüt reden vnd thünt

Sas nit ein ander auch des gleych

Veracht vnd spott mit reden dich

Quod tibi sors dederit tabulis suprema notato

Augendo id serua ne sis quem fama loquatur.

Schryß an deyn tafel vnd hab acht

Was deyn letzt glück dir hab zu bracht

Sas selb mer vnd behalt deyn tesch

Sas man das mul nit mit dir wesch

Cum tibi diuicie superant in sine senecte

Duniscus facito viuas nō parcus amicis,

Ob dir reychtumb bey wonend ist

So du am end deyns alters bist

Zuß big' gabb hast deym fründ allzyt  
In kargheyt wellest leben nyt  
**A**tile consilium dominus ne despice serui  
Nullius sensum si prodest tempseris vnq̄  
Du Herr veracht nit in deym seyn  
Den gütten rat des knechtes deyn  
Veracht eyns andern rott keyn tag  
Mann nutz dar auf dir kūnen mag  
**R**ebus ⁊ in censu si non est quod fuit ante  
Fac viuas contentus eo quod tempora prebent.  
Bistu an güt vnd zynsen deyn  
Nit der du etwann bist gsein  
Lüg das du lebst content dar mit  
Sas dann zu mal die zeyt gibt  
**A**rorem fuge ne ducas sub nomine dotis  
Ne retinere velis si ceperit esse molesta  
Hüt dich lüg eben für dich schw  
Durch güttes willennym keyn raw  
Ob sye dir leyden würd vielleicht  
Kundst du dich von ir scheyden nicht  
**M**ultorum disce exemplo que facta sequaris:  
**Q**ue fugias: vita est nobis aliena magistra  
Ler von vil leüten eben bildt  
Was du thün oder lassen wildt  
Eyns andern leben meyster ist  
Was wir thün sollen alle fryst  
**O**d potes id tēptes operis ne pōdere pressus:  
**S**uccumbat labor: ⁊ frustra tēptata relinquas  
Was du vermagst das vnderstand  
Sar über nüt/das nit zu schand  
Du werdst von schwerer arbeit stan

Vnd müsst den spot zum schaden han  
Quod nosti factum haud rectum nolito silere  
Ne videare malos imitari velle facendo  
Lit wöllest langzeyt verschwygen han  
Was du weyst nit recht seyn gethan  
Sas nit deyn schwegen anzeyg geb  
Su sigst der auch noch bosheit streß  
Judicis aurilium sub iniqua lege rogato.  
Ipse etenim leges cupiunt ut iure rogentur  
Rüff an des richters hilff vnd ratt  
Van dir ein vngleych vrteyl gat  
Sam die gesatzd das wellen han  
Sas mann sye auch rechtlich rüfft an  
Quod merito pateris pacienter ferre memento  
Eungreus tibi sis: ipsum te iudice damna  
Hedenck zü tragen guteklich  
Sas du lydst auf verdienst bisslich  
Vnd so du dich selbs schuldich gyst  
Vrteyl dich selb zü aller fryst  
Multa legas facito: perlectis perlege multa  
Nam miranda canunt sed non credenda poete.  
Lüg vnd lyß vil zü aller will  
Lyß das gelesen offt vnd vil  
Poeten schryben wunder wol  
Sas man doch nitt als glauben sol  
Inter communias facsis sermone modestius  
Ne dicare loquar dum vis urbanus haberis  
Bey würtschafft gesten nitt vergess  
Lüg bis mit red syttig gemess  
Sas nitt ein flapprer man acht dich  
So du meynst seyn gar höfflich

**L**oniugis irate noli tu verba timere

**N**am lachrymis struit insidias dum femia plorat

Seinr frawen wort zu keiner frist

Wolst vorchten wann sie zornig ist

Sann wen ein fraw betriegen wil

So kan sie weinen oft vnd vil

**A**tere quesitis: sed ne videaris abuti

**Q**ui sua consumunt: cum deest: aliena sequuntur

Seins gewunne gûts brauch dich meslich

Sas man in missbrauch nit schelt dich

Wem zu verthun das sein ist gach

Wan das bien ist/ volgt frembs dar nach

**A**roris linguam si frigi est ferre memento:

**N**an g malum est non velle pati: nec posse tacere

Gedenck zu tulden alle frist

Seinr frawen zung die dir nütz ist

Sann es bös ist das man nit wil

Sich leiden/ vnd nit schweigen stil.

**F**actibi proponas mortem non esse timendam

**Q**ue bona si non est: finis tamen illa malorum est

Lug setz dir für im hertzen frey

Sas der tod nit zu vorchten sey

Sann ob der tod doch nit gut wer

So endt er doch vil leid vnd schwer

**B**ilige non egra charos pietate parentes:

**N**ec matrē offendas: dum vis bonus esse parēti

Sein eltern hab lieb vnd werd

So wechselt dein glück vnd heil vff erd

Erzürn auch nit die mütter dein

So do deim vatter gut wilt sein

c

## Quartus Liber.

**H**ecuram quicunq; cupis perducere vitaz;  
Hec vichjs herere animū q; morib; obsunt  
Welcher begert das leben seyn  
Füren in sicherheit do hyen  
Der selb nit seyn gemüt anhenc  
Sem laster das güt sitten frenck.  
Hec precepta tibi semper relegenda memento:  
Inuenies aliquid quod te vitare magistro  
Gedenck vnd widerlif alle zit  
Sie gbot die dir dis būchlin gitt  
Du finst zū myden alle frist  
Etwas wann du deyn richter bist  
Bespice dimitias si vis animo esse beatius  
Quas qui suscipiunt mendicant semper anari.  
Veracht reychtumb ob du wilt seyn  
Recht selig in dem gmüte deyn  
Wer die empfahet durch seyn gydt  
Der selb der betlet alle zyt  
Commoda nature nullo tibi tempore desunt:  
Si contentus eo fueris quod postulat vsus  
Niener gebrist dir noch würt sur  
Sie nutz vnd notturst der natur  
Wann du benügig bist do mit  
Das deyn gebruch fordert zū zit  
Eum sis incatus: nec rem ratione gubernas.  
Noli fortunam: que non est: dicere cecam  
Wenn du unsorgsam dich verfürst  
Vnd on vernünfft deyn sach regierst  
Soltu das glück nit heyßen blynt.

Sas doch nüt ist/ vnd niemant synt  
Dilige denarium: sed parce dilige formam  
Quē nemo sanctus nechonestus optat habere.  
Hab liep den pfeinig doch hüt dich  
Hab liep die form des gelts meslich  
Sann nie keyn heilig ye auferd  
Noch erlich mensch gelt hat begert  
Eum fueris locuples corpus curare memento:  
Eger diues habet nūmos: sed non habet ipsum  
Wann du bist reych gedenc dar mit  
Hab acht deyns leyps versauv den nit  
Eyn reycher siech wol pfeinig hat  
Seyn leyp doch nit in gsuntheit stat  
Uerbera cū tuleris discens aliquando magistri:  
Fer patris imperium cum verbis erit in iram.  
Wann du zu zeyten streych entpfachst  
Des meysters zu des ler du gast  
Seyns vatters straffleyd dultiflich  
Ob er in zorn mit wort straft dich  
Res age que prosunt:cursus vitare memento  
In quibus error inest:nec spes est certa laboris:  
Sie dir nutz synt würck solche ding  
Gedenck in ylung bis nit ring  
San man licht irren mag dar inn  
Keyn gwiss hoffnung hastu zu gwinne  
Quod donare potes gratis concede roganti  
Nam recte fecisse bonis in parte lucrosum est.  
Verlich vmb sunst dem der dich bit  
Was dir zu schencken schadet nit  
San frūmen lüten frūntlich syn  
Sas ist zum teyl ein grosser gwyn  
Quod tibi suspectū est confessim discute quid sit:

c ii

Namq; solent primo: que sunt neglecta nocere

Bald überschlag zu aller frist

Was sey das dir argwenig ist

Dann das man an der erst veracht

Sar auf würt oft groß schaden bracht

Eum te detineat veneris damnosa voluptas

Indulgere gule noli que ventris amica est

So dich die schedlich üppigkeit

Aufsicht wollust der unküschheit

So wöllest fressery entpern

Ein voller bauch der bulet gerit

Eum tibi proponas animalia cuncta timeri:

Anū hominē credas plus precipue esse timendū

Mann du dir sethest selber für

Sas du solt vörchten alle thyer

So glaub mer sein zu vörchten dir

Sen menschen dann all ander thyr

Eum tibi prenalide fuerint in corpore vires

Fac sapias animo: poteris vir fortis haberi

Mann in deim leib vast krefftig sterck

Su hast vnd des empfindst so merck

Bis starck in deim gemüt so mag man

Sich für ein starcken menschen han

Aurilium a notis petito si forte laboras

Rec quisq; melior medicus q; fidus amicus

Ob dir vielleicht arbeit zufall

Bitt hilff von deinen fründen all

Dann man kein bessern artzt fyndt

Dann in der not ein treüwen frünt

Eum sis ipse nocens moritur cur victima pro te

Stulticia est morte alterius sperare salutem

Sie weil in schuld du bist sündlich  
Warumb stirbt dann das vyh für dich  
Es ist ein dorheit das man hoff  
Heil aus eins andern todes schloß

Eum tibi vel socium vel fidum queris amicum  
Non tibi fortuna est hominis sed vita petenda  
Wenn du ein gesellen dir gerüchst  
Oder ein truwen fründ auf suchst  
Solt du nit glück des selben man  
Sunder sein leben sehen an

Attere quesitis opibus: fuge nomen auari  
Quid tibi diuitie prosunt si pauper abundas  
Brauch dich was gott beratet dich  
Den namen eins gyttigen flych  
War zu geben dir dein reichtum warmt  
So du in überfluss bist arm

Sifamiam seruare cupis dum viuis honestam  
Facfugias animo que sunt mala gaudia vite  
Wiltu das dir gewiß werd geben  
Ein erlich wort in deinem leben  
So schaff das allzeit dein gemüt  
Vor bösen freüden sey behüt

Disce aliquid: nam cum subito fortuna recedit  
Ars remanet, vitamq; hominis nō deserit vniq;  
Ler etwas vnuersehenlich  
Sann ob das glück schon von dir wich  
So bleibt die kunst vnd verlaßt nit  
Ses menschen leben einige zyt

Prospicito cuncta tacitus quod quisq; loquatur  
Sermo hominis celat mores & iudicat idem  
Betracht vnd merck heimlich all frist

c iij

Als das ein yeder reden ist  
Ses menschen red sein sitten zügt  
Und vrteylt den der nit gern schwigt  
Exerce studium quis perceperis artem  
At cura ingenium sic et manus adiuuat vsum  
Veb die ler das sie werd gemert  
Ob du die kunst schon hast gelert  
Wie der vernunft hilfft sorg vnd fleiß  
Hilfft übung dem gebrauch in sollich weiß  
Multum venturi ne cures tempora fati:  
Non metuit mortem qui scit contemnere vitam  
Sorg nit den tod zu keiner frist  
Noch anders das zukünftig ist  
Sann den dot vörchtet ganz nieman  
Wer sein leben verachtet kan  
Disce sed a doctis: in doctos ipse doceto  
Propaganda etenim est rerum doctrina bonarū  
Von den gelerten ler vnd höz  
Sie vngelerten du selb ler  
Sann die lere aller guten ding  
Sol man ausspreiten gar gering  
Hoc bibe quod possis si tu vis viuere sanus  
Morbi causa mali ē hominis quecūq; voluptas  
Ob du wilt leben frisch gesunt  
Nach deim vermögen drinck züstund  
Sann yeder wollust vrsach ist  
Das dem menschen mit frankheit gbrist  
Laudaris quodcūq; palā quodcūq; probaris  
Hoc vide ne rursus leuitatis criminē dannes  
Hastu gelopt ein ding oslich  
Oder gerümßt/lüg wol für dich

Sas du auf schuld leichtuertigkeit  
Lit wider syest zu schelten bereit  
**T**ranquillis rebus que sunt aduersa cauet:  
Rursus in aduersis melius sperare memento  
Wann dein ding still sein vnd glücklich  
So hüt vor widerfal auch dich  
Gar gegen gdenck in widermüt  
Sas man sol hoffen vff das güt  
**D**iscere ne cesses: cura sapientia crescit:  
Raro datur longo prudentia temporis usu  
Hör nit vff lernen alle wile  
Sann wißheit wechsst vff sorgen vile  
Gar selten würt fürsichtigkeit  
Vff langem bruch der zeyt bereyt  
**P**arce laudato: nam quem tu sepe probaris  
**A**na dies qualis fuerit monstrabit amicus  
Lob messiglich ein yeden gast  
San den du offt gelobet hast  
So zeygt ein tag dir leichtlich an  
Was er sy für ein früntlich man  
Ne pudeat que nescieris te velle doceri  
**S**cire aliquid laus ē: pudor est nil discere velle  
Scham dich nit rott ich aller meyst  
Das man dich ler was du nit weyst  
Wer ettwas fan hat lobes vil  
Eyn schand ist wer nit leren wil  
**L**um venere & baccho liti est adiuncta voluptas  
**Q**uod lautum est animo complecte: s; fuge lites:  
Bey vil wein vnd vnlufterkreyt  
Ist krieg vermischt wollustifkreyt  
Bgriff mit deim mütt was loblich ist

Aber flüch krieg zu aller frist  
Dimissos animo & tacitos vitare memento  
Quod sumē est placitum forsitan latet altior vnda  
Gedenck zu fliehen zu aller frist  
Sen stillen der schwermütig ist  
Welches wasser senfft ist/hat gar offt  
Ein tieffern grundt dann man verhofft  
Cum tibi displiceat rerum fortuna tuarum  
Alterius specta quo sis discrimine peior  
Ob in dein dingen dir missfalt  
Hes glickes zufall vnd gewalt  
Schaw an eins andern glück all frist  
Was vnderscheid du böser bist  
Quod potes id tépta nam littus carpere remis  
Tunis est multum q̄ velum tendere in altum  
Was du vermagst solchs vff dich lad  
Mit rüdern faren zu dem gestad  
Vil sicherer ist dann allzeyt fer  
Mit seglen schiffen vff dem mer  
Contra hominem iustum noli contendere prae  
Semper enim deus iniustas vlciscitur iras  
Kein bösen zauek wellst sohen an  
Mit eim gerechten frummen man  
Dann Gott der strafft allzeit vnd richt  
Sen zorn der unrechtlich geschicht  
Ereptis opibus noli lugere dolendo.  
Sed potius gaude si te contingat habere  
Du sollt nit truren in deim müt  
Mit schmertzen umb verloren güt  
Sunder billicher frauw dich gar  
Ob dir ein anders widerfar

**E**st iactura grauis que sunt amittere damnis  
**S**unt quedam que ferre decet pacienter amicum  
Es ist ein schwer verlust wann man  
Mit schad verlürt das man müß han  
Etlich ding seint do sich gezimpt  
Sas sie ein fründt mit gdult auff nimpt  
**T**empora longa tne noli promittere vite  
**Q**uocūq; igrederis sequit̄ mōs corporis vmbra  
Lit wöllst dir verheissen üt  
Zu deinem leben lange zyt  
Dann war du gast volgt dir der tod  
Sie schat deins leibs er nit verlot  
**T**hure deum placa: vitulum sine crescat aratro  
**P**e credas placare deum cum cede litatur  
Besenftig gott mit wybrauch gnüg  
Sas kalb laß wachsen zu dem pflug  
Lit glaub das gott sich senssten lot  
Wann man im opfert durch den tod  
**E**de locum lesus: fortune cede potenti  
**L**edere qui potuit aliquando prodelle valebit  
Gib statt so du geschediget bist  
Wich des glück der zu mechtig ist  
Dann wer thün mag den schaden deint  
Ser mag dir etwan auch nütz sein  
**E**um quid peccaris castiga teipse subinde:  
**A**ulnra dum sanas dolor est medicina doloris  
So du gesündt hast etwas vil  
Lug straff dich selb dar nach bey wyl  
Dann so dein wunden heilt dein hertz  
Des schmerzen arteney ist schmertz  
**D**annabis nun q̄ post longum tēpus amicum

**D**utavit mores: sed pignora prima memento.

Ulit schuldig noch verdam auch nit

Eyn gütten fründt nach lange zit

Ob in seyn sytten handt verwande

Gedenck doch an die ersten pfandt

**G**ratior officio quo sis mage charior esto

**H**ec nomen subeas quod dicitur officiperdi

So vil du an eym ampt bist wert

So vil mer lüg das mann deyn gert

Sas dir nit werd des mann sich schamst

Eyn nam der heyst verlür das ampt

**S**uspectus caueas ne sis miser omnibus horis

Nam timidis et suspectis aptissima mors est.

Bist du arm alle stund doch betracht

Sas man dich nit argwenig acht

Ser dot genem ist alle frist

Sem der verdacht vnd forchtsam ist

**E**um seruos fueris proprios mercatus in usus:

**H**os famulos dicas: homies tamē esse memēto

Wann du erkauft hast knecht villiecht

Vnd in deyn eygenen gbrauch geriecht

Knecht oder diener du sye nenn

Für menschen du sye doch erkenn

**Q**uam primum rapienda tibi est occasio prima

**H**e rursus queras que iam neglexeris ante

Lüg vnd ergreyff von stunden an

Den ersten zufall du magst han

Sas du nit widersüchen gast

Sie ding die du vor versaumet hast

**M**orte repentina noli gaudere malorum:

**F**elices obiunt quorum sine criminie vita est

Wein sun du wesselst dich frowen nüt

Auff gehen tod der bösen lüt  
Vil seligen sterben auch geschwynd  
Der leben doch ist on alt sind  
**E**um tibi sit coniur nec res nec fama laborat  
**C**itandum ducas inimicum nomen amici  
Hastu ein fraw die weder gdat  
Noch bösen lymüt auff jr hat  
So vnderstan zü fliehen geschwynd  
Eyns vyndes nämen für ein frynd  
**S**i tibi contingat studio cognoscere multa  
Fac discas multa: vita non velle doceri  
Ob dir das selbig wyderfar  
Sas du vil hast erkennet gar  
Lüg ler vil/das zü ler dich stelst  
Hüt dich das du nit leren welst  
**M**iraris nudis verbis me scribere versus:  
**H**oc brenitas fecit sensus comingere binos:  
Ich hab mit schlechten worten gediecht  
Sis vers des wunderst dich vielleicht  
Sie kürz die hat das selb gethan  
Sas ich zwey synn vergriffen han

## Sebastianus Brant

Jam Latbo finis adest tuis ingeniose magister  
Qui pueros mores cum gravitate doces  
Te multum prius & mancum sanauimus isto  
Codice apollineam contulimus vel opem  
**T**ypussum Argentine p Joannem  
Knoblauch Anno. M. d. ic.



18. Nov 1996

Nh 1217



TA → OL



# Farbkarte #13

B.I.G.



# Catho in latin: durch Sebastianum Brant geteütschet.

84797<sup>22</sup>

## Ad Cathonis lectorem.

Sebastianus Brant.

**A** Spice diuinū predari dogma Cathonis  
 Quo pueros mores cum grauitate docet  
 Instruit infantes materno in lacte decorēm  
 Haurire: & mores: indolem & inde bonam  
 Hūc lege: nō pp̄ter vim carminis amplaq̄ vba  
 Sed decus vnde tibi prodeat: atq̄ salus:  
 Ut postq̄ instructus sis moribus: inde poetas  
 Virgilium: atq̄ alios: historicosq̄ leges  
 Ecce cathonis enim: vernaruz: carmina lingua  
 Vertimus: hos rhytmos edidimusq̄ nouos  
 Ac verbum verbo curauī reddere quantum  
 Id rhytmus tulit: & precipitantis opus  
 Nam bene dum pueris statui facere: atq̄ iuiente  
 Apposui leuibus versibus ecce manum.  
 Atq̄ aliquem in tenui contrui messe laborem  
 Qui tibi si placeat: dic mibi Zbeda Vale:

z4.

